



ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2020

ROY Asset Holding SE: Die Ergebnisse des ersten Quartals spiegeln den Verkauf der Kirby Interchange wider

Hungen, den 29. Mai 2020 – Im Laufe der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2020 hat die ROY Asset Holding SE Umsatzerlöse im Bereich der Keramik in Höhe von EUR 2,1 Millionen generiert. Im Bereich der Immobilienaktivitäten wurden relevante Umsätze mit dem Verkauf der Kirby Interchange für ca. EUR 32 Mio., zwei weitere Objekte für EUR 1,2 Mio. sowie Mieteinnahmen in Höhe von TEUR 161 erzielt.

Im ersten Quartal konnte aufgrund der Verkäufe ein planmäßiger Nettogewinn von 1,2 Millionen Euro für die ersten drei Monate 2020 realisiert werden. Die Umsätze im Bereich Immobilien liegen in den ersten drei Monaten deutlich über dem Vergleichszeitraum 2019. Während die Umsätze im Bereich der Keramik auf die Aktivitäten der Klingenberg Dekoramik GmbH zurück zu führen sind.

Aufgrund der Aktivitäten im Bereich der Immobilien, insbesondere aus dem Verkauf der Kirby Interchange, konnte ROY Asset Holding SE in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2020 signifikante Umsatzerlöse erzielen. Im Bereich der Keramik wurden in Q1 substanzielle Umsätze mit dem Verkauf von hochwertigen keramischen Fliesen erzielt.

Finanzlage

Das Anlagevermögen von ROY Asset Holding SE beträgt zum Ende des ersten Quartals 2020 80,0 Millionen Euro (31. Dezember 2019: 105,2 Millionen Euro). Das Anlagevermögen setzt sich hauptsächlich aus Immobilien und Sachanlagen zusammen. Beim Umlaufvermögen in Höhe von 24,0 Millionen Euro handelt es sich

ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2020

vornehmlich um Vorräte, Bankguthaben sowie sonstige Forderungen. Das Eigenkapital der Gruppe beläuft sich auf 95,3 Millionen Euro zum 31. März 2020 (31. Dezember 2019: 92,7 Millionen Euro).

Prognose

Die Informationen des im Konzernlagebericht enthaltenen Prognoseberichts aus dem Geschäftsbericht 2019 gelten für ROY Asset Holding SE weiterhin. Aufgrund der bestehenden Unsicherheiten durch die COVID-19 Pandemie, kann für das Geschäftsjahr 2020 weiterhin keine Prognose abgegeben werden.

Keramik

Der Kauf der Klingenberg Dekoramik GmbH, im Juli 2019, leistet einen relevanten Beitrag zur Umsatzentwicklung. Der Fokus im Bereich der Keramik liegt weiterhin auf der Restrukturierung und Optimierung der Kostenseite.

Immobilien

Die Immobilienprojekte entwickeln sich der COVID-19 Situation entsprechend. Das größte Projekt der Gruppe und ihren Partnern, die Projektentwicklung 3300 Main, konnte bereits im März erste Mietereinzüge in die unteren Etagen verzeichnen. Planmäßig ging das Objekt Kirby Interchange in Q1 2020 in die Vermarktung und konnte mit einem Verkaufspreis über Plan verkauft werden. Für die ersten vier Einfamilienhausprojekte in Houston werden aktuell die finalen Baugenehmigungen eingeholt. Des Weiteren stehen im Projekt Jurupa Valley in Kalifornien die letzten Genehmigungen aus.



ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2020

Ereignisse nach dem Stichtag

Die Projektentwicklung 3300 Main wird aufgrund von lokalen Restriktionen durch COVID-19 bis August fertig gestellt.

Über ROY Asset Holding SE

Die ROY Asset Holding SE ist ein Projektentwickler mit Schwerpunkt USA in den stark wachsenden Regionen Los Angeles/Kalifornien und Houston/Texas. Im Bereich Keramik ist ROY als Hersteller von hochwertigen Fliesen, „Made in Germany“, zum Einsatz in mittel- bis hochpreisigen Räumlichkeiten und Gewerbe aktiv. Die ROY Asset Holding SE plant auch im Bereich der Sanitärkeramik wieder aktiv zu werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

ROY Asset Holding SE

Gießener Str.42

35410 Hungen

Tel.: +49 (0)69 710455155

E-Mail: ir@royasset.de

Oder besuchen Sie: www.royasset.de